

- D** Auf *V. canina* am Innicher Berg (W. Magn.!).
B Auf *V. odorata* bei Waidbruck (Magn.!).
T Auf *V. austriaca* in Piazzina bei Trient (Val de Lièvre Hb. F.!).

23. (3028.) *R. biflorae* Magn. n. sp.

Auf lebenden Blättern von *Viola biflora*.

- I** Im Gschnitztale (Magn.!).
M Am Suldenbach bei Sulden (Magn.!).
E In der Gilfenklamm bei Sterzing (Bornm.!).

24. (3029.) *R. Violae* Trail in Transact. Cryptog. Soc. Scotl. (1889) p. 47, Sacc., Syll. fung. X. (1892) p. 555, non *R. Violae* Fuckel, die nach Sacc., Syll. fung. IV. (1886) p. 201 *R. lactea* (Desm.) ist.

Auf lebenden Blättern von *Viola silvestris* (*V. silvatica*).

- O** Bei Tumpen im Oetztale (Höhnel).
E Bei Sterzing (Höhnel).
B In der Tinnebach-Schlucht bei Klausen (Magn.!).

25. (3030.) *R. agrestis* Sacc. in Michelia II. p. 550 (1882), Syll. fung. IV. (1886) p. 202.

Auf *Viola „tricolor“*.

- O** Im Petersberger Schloßpark bei Silz (Stolz!).
I Bei Sistrans (Stolz!).
P Taufers: beim Plattenschmied und bei Uttenheim (Magn.!).

26. (3031.) *R. Epilobii* Karst. in Hedwigia XXXI. (1892) p. 296, *R. enecans* Magn. in Rbh., Fungi eur. exsicc. Nr. 4099 (1895).

In kleinen durch sie getödteten Blattflecken von *Epilobium angustifolium*.

- O** Bei Tumpen (Höhnel!).
B Im Karer Walde (Magn.!).

Wie Saccardo (Syll. fung. XI. (1895) p. 603) selbst als wahrscheinlich hervorhebt, ist diese Art nicht verschieden von seiner ebendort erst veröffentlichten *R. Karstenii*, wie er *R. Epilobii* Karst. bezeichnet. Da *R. enecans* mit Beschreibung schon im April 1895 erschienen war und Saccardo sogar den Abdruck derselben in Hedwigia XXXIV. (1895) p. (202) (nicht p. (162), wie Sacc. l. c. citiert) bereits auf derselben Seite des Suppl. Vol. XI. p. 603 unmittelbar hinter seinen neugegebenen Namen citiert, so dürfte meiner Artbezeichnung unbedingt die Priorität vor dem Saccardo'schen Namen gebühren. Doch sollte die Art den Namen *R. Epilobii* Karst. behalten, da Allescher 1891 in den Fungi bavarici Nr. 293 die *Ramularia* auf *Epilobium palustre* als *R. Epilobii palustris* Allescher, nicht als *R. Epilobii* Allescher, wie Saccardo l. c. sagt, veröffentlicht hat, neben welchem Namen der Name *R. Epilobii* Karst. ganz wohl bestehen bleiben kann.

27. (3032.) *R. oreophila* Sacc. in Michelia II. p. 382 (1881), Fung. ital. p. 987 (1881), Syll. fung. IV. (1886) p. 206.

Auf *Astrantia major*.